



Spendenaufruf!

Das Fleischerhandwerk unterstützt betroffene Kollegen Die Folgen der Hochwasserkatastrophe mildern!

Die bestürzenden Ereignisse in den Hochwassergebieten in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz mit vielen Toten, unfassbarer Zerstörung und anhaltender Not machen fassungslos. Aber sie machen das Fleischerhandwerk nicht hilflos. Kolleginnen und Kollegen, die mit ihrem Betrieb von der Katastrophe getroffen wurden, brauchen Unterstützung. Das wollen wir sicherstellen.

Das ganze Ausmaß der Betroffenheit ist noch gar nicht bekannt, weil es noch immer Orte gibt, mit denen kein Kontakt aufgenommen werden kann und die nur schwer zu erreichen sind. Was wir aber schon jetzt wissen, ist, dass es existenzbedrohende Zerstörung auch bei Fleischereien gegeben hat. Schnelle und zielgerichtete Hilfe ist jetzt geboten.

Der Deutsche Fleischer-Verband ruft deshalb gemeinsam mit den Landesinnungsverbänden Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Rheinhessen dazu auf, für die betroffenen Kollegenbetriebe zu spenden. Das kann auf zwei Wegen geschehen:

1. Finanzielle Unterstützung

Das Wichtigste ist schnelle finanzielle Unterstützung, um unmittelbare Not durch kostspielige Sofortmaßnahmen, durch Umsatzausfälle und durch Ausweichquartiere zu überbrücken. Präsident Herbert Dohrmann, das DFV-Präsidium und die Landesinnungsmeister der beiden betroffenen Landesverbände, Adalbert Wolf und Dagmar Groß-Mauer, rufen deshalb alle Kolleginnen und Kollegen in Deutschland auf, solidarisch ihren Beitrag zugunsten der heimgesuchten Kollegen zu leisten.

Das Hilfswerk „Stiftung des Fleischerhandwerks“, das vom Deutschen Fleischer-Verband geführt wird, wird Spenden entgegennehmen, Spendenbescheinigungen ausstellen und unter dem Patronat des DFV-Präsidiums für eine schnelle, zielgerichtete und gerechte Verteilung der Gelder sorgen. Alle gespendeten Beträge kommen zu 100 % den geschädigten Betrieben zugute.

Spendenkonto:

Hilfswerk „Stiftung des Fleischerhandwerks“

IBAN: DE77 5008 0000 0198 0257 00

BIC: DRESDEFFXXX

Stichwort: Hochwasserhilfe Fleischerhandwerk

(sollte eine Spendenbescheinigung gewünscht sein, bitte mit genauer Anschrift)

Der Deutsche Fleischer-Verband selbst hat eine Soforthilfe bereitgestellt und auch mehrere Landesinnungsverbände, Innungen und Fleischereien haben bereits ihre finanzielle Unterstützung zugesagt. Es braucht weitere Spenden, jeder Euro zählt.

2. Spenden von Sachmitteln

Die Fleischereibetriebe sind zum Teil völlig zerstört. Weder Produktion noch Verkauf können fortgeführt werden. Auch hier ist das ganze Ausmaß noch nicht bekannt, derzeit liegt in den Katastrophenregionen der Schwerpunkt der Aktivitäten noch auf Rettungsmaßnahmen, der Sicherung von Gebäuden und der Sicherstellung von Unterbringung und Versorgung.

Unmittelbar danach wird es dann aber darauf ankommen, die Fleischereien schnellstmöglich wieder in Betrieb zu nehmen, zum einen, um die Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen, zum anderen aber auch, um den wirtschaftlichen Schaden für die Unternehmen selbst so gering wie möglich zu halten.

Gebraucht wird alles: Verkaufsfahrzeuge, Maschinen, Geräte sowie die komplette Ausstattung von Produktion und Verkauf.

Der Deutsche Fleischer-Verband bittet alle, die entsprechende Gegenstände kostenfrei oder gegen geringes Entgelt zur Verfügung stellen können, entsprechende Angebote an den DFV zu übermitteln. Hier wird eine Plattform eingerichtet, auf der solche Angebote mit den Kontaktdaten des Anbieters aufgelistet werden. Betroffene Unternehmer können dann bei Interesse direkten Kontakt zum Anbieter aufnehmen.

Wichtig: Das Angebot insbesondere von größeren Hilfsgütern (Maschinen etc.) ist vor allem dann nützlich, wenn auch der Transport zum Zielort vom Anbieter mit organisiert werden kann.

Angebote von Hilfsgütern mit genauer Bezeichnung, Größe, Menge, Gebrauchszustand, Anlieferungsmöglichkeiten und ggf. Preis bitte an:

Deutscher Fleischer-Verband, Kennedyallee 53, 60596 Frankfurt

info@fleischerhandwerk.de

Fax: 069-63302-150

Mit der Abgabe eines Angebots stimmt der Anbieter der Veröffentlichung des Angebots mit Namen und Kontaktdaten zu.